

Empfang und Strassenmusik

Seniorenresidenz Nordlicht

Bietet eine Willkommensbowle an.

Theatergruppe Setzkasten

Fungieren mit ihren Powerrisern als Leuchttürme für orientierungslose BesucherInnen, wirken als Motivatoren und begleiten die Gäste mit wackeren Sprüngen zu den Themen-Workshops und Theaterproduktionen.

Roland Ochsner

Akkordeonist, lebt und arbeitet als freischaffender Elektroingenieur und Musiker in Neu-Oerlikon. Musikalisch widmet sich der Ex-Einsiedler in erster Linie dem Satireprojekt «Chärngschäft». Zudem befasst er sich mit der traditionellen Musik aus dem Muotathal und anderen Innerschweizer Talschaften, sowie französischen Musettes.

Dauer: 13-14 Uhr

Airolo Retour

Gelten als Geheimtipp der Kleinkunstszene. Die zu Kontrabass, Klarinette, Banjo und Mandoline vorgetragenen Mundart-Lieder dramatisieren all-tägliche Befindlichkeit, wo sie in Unsicherheit gerät und sich an der Liebe wieder aufzurichten versucht. Airolo Retour ist zuletzt am Super Sonic Sound Clash aufgetreten und hat im letzten Dezember als «Sepp – sehnsüchtige Lieder» im Theater Stok gespielt.

Dauer: 13-14 Uhr

Kinderattraktionen

Spielmobil Tezet Oerlikon

Stelzen, Bälle, Reifen Diabolos, Springseile, Kick Boards und viel mehr...
Dauer: 14-16 Uhr

Kinderbetreuung Müslihuus

Kostenlose Kinderbetreuung mit Bastelmöglichkeiten, Spielen und Zvieri offerieren das Zentrum ELCH und die beliebten KinderhüterInnen vom Familientreff Müslihuus. Für Kinder von 6 Monaten bis 8 Jahren im Müslihuus-Zelt.

Dauer: 14-18 Uhr

Essen und Trinken

Crêpes-und Glacé-Stand

Lassen Sie sich verführen von salzigen und süssen Crêpes-Variationen am TEZET-Crêpes-Stand. Für eine Abkühlung bietet der Stand zusätzlich die feine Zürcher Hausmarken-Glacé «Sorbetto» an.

Festbeiz

Stillen Sie Ihren Durst in der Festbeiz.
ab 13.30-23 Uhr

Interkulturelles Nachtessen

Jugendliche des Projekts Vert.Igo organisieren das interkulturelle Nachtessen. Vert.Igo ist eine sozial-ökonomisch ausgerichtete Institution in den Bereichen Bildung, Arbeit, Integration und Prävention. Sie fördert soziale und berufliche Kompetenzen, um eine Reintegration auf schulischer, gesellschaftlicher sowie beruflicher Ebene zu ermöglichen.

ab 18.30-23 Uhr

Musik

Musikalische Reise mit Mizgina SOR & ÜLKÜ

Musik ist universell und kennt keine Grenzen! Die Band «Mizgina Sor» (die rote Überraschung) wurde 1993 im Kultur- und Kunstzentrum «Arya» (Izmir, Türkei) gegründet und verfolgte das Ziel, das musikalische Kulturmosaik der Türkei aufzuzeigen. Sie produzierte Lieder auf Armenisch, Kurdisch und Türkisch. Ende 1994 wurde das Kultur- und Kunstzentrum durch die türkischen Behörden geschlossen. Die Bandmitglieder wurden aufgrund ihrer musikalischen Aktivitäten verfolgt, verhaftet und zu mehrjährigen Gefängnisstrafen verurteilt. Heute leben die Bandmitglieder als Flüchtlinge in verschiedenen europäischen Staaten und führen dort ihre musikalische Tätigkeiten fort.

Konzert: 20.30 Uhr

Themen-Workshops (Patronate)

Hey, was spielen wir hier? (Für Kinder) (Tezet Oerlikon)

Spiel im Park (für Eltern) (Elternrat Schulhaus im Birch)
Spielsituation heute. Sammeln von Spielbedürfnissen.

Park-Kultur (Verein Zürichfüzgl)

Bestehendes und zukünftiges Kulturangebot im Park; organisatorische und technische Voraussetzungen für eine lebhafte Park-Kultur.

Verpflegung im Park (Verein Parkcafé50)

Aktuelles Verpflegungsangebot. Verpflegungsbedürfnisse zwischen saisonalem Bistrobetrieb und dauerhaften Gastro-Nutzung?

Begegnung im Park (Verena Speck)

Wie lassen sich die nachbarschaftlichen Kontakte fördern? Ideen für neue Begegnungsformen im Oerliker-Park.

Ordnung & Sicherheit (AG Verkehr Quartierwerkstatt Neu-Oerlikon / AG Verkehr Elternrat Im Birch)

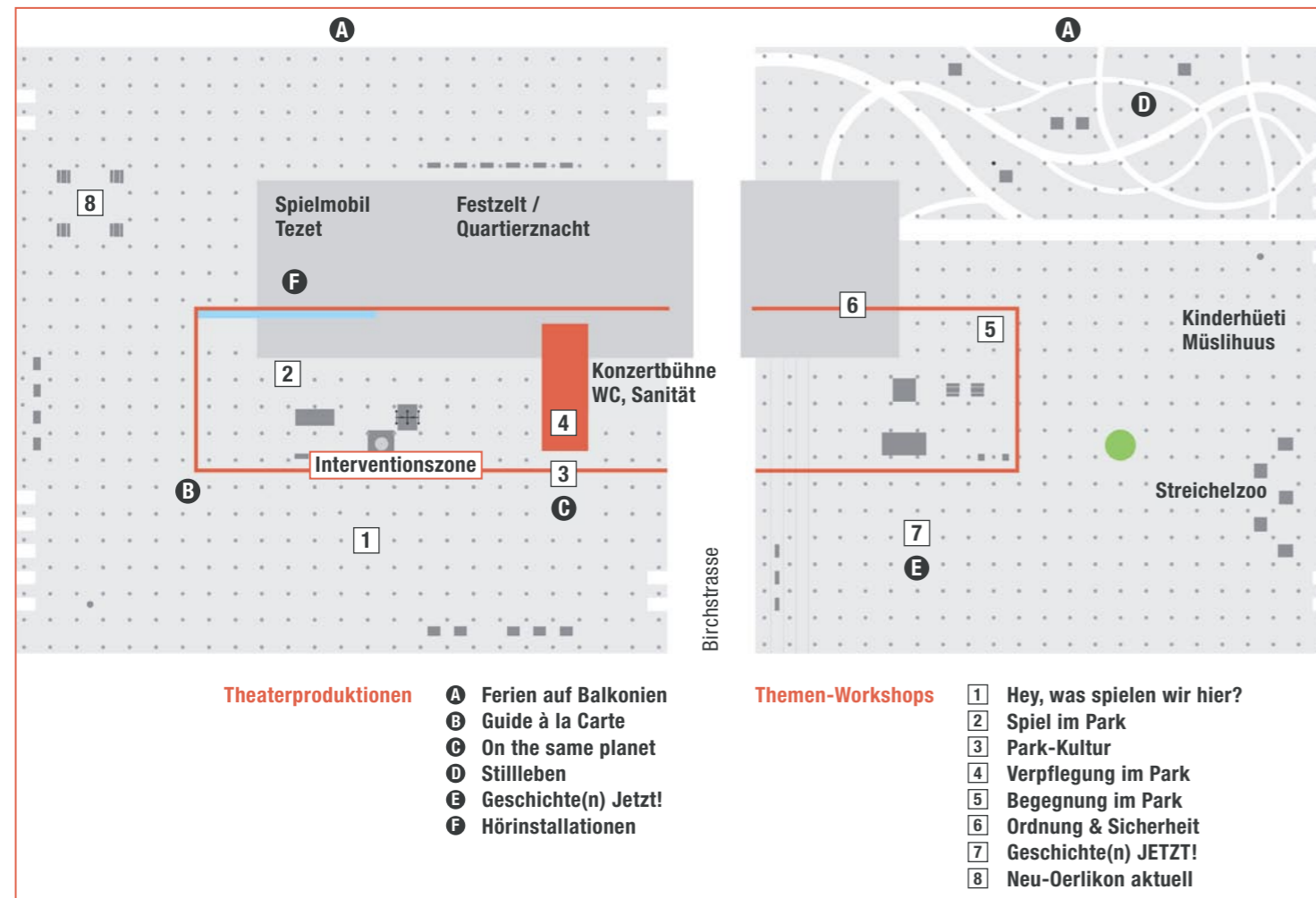
Sauberkeit, Ordnung und Sicherheit im Park heute und morgen: Regulierung durch Parkwächter oder soziale Kontrolle durch die Nachbarn?

Geschichte(n) JETZT! (Quartierverein Oerlikon / Verein Industriegeschichte(n))

Ideensammlung für Rituale und neue Traditionen für die Veränderung des Parks im Wandel der Zeit unter Berücksichtigung des speziellen Unterhaltkonzepts.

Neu-Oerlikon aktuell (Gemeinwesenarbeit Zürich Nord / Quartierentwicklungsfonds Neu-Oerlikon)

Offene Gesprächsplattform zu aktuellen Quartierthemen.



Theaterproduktionen

Eine künstlerische Auseinandersetzung mit den Faktoren «Zeit und Veränderung», die dem Konzept des Oerliker-Parks zugrunde liegen, erfolgt in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik und Theater Zürich (HMTZ).

Fünf angehende Theaterpädagoginnen arbeiten unter der Leitung von Liliana Heimberg und Annette Windlin intensiv mit unterschiedlichen BewohnerInnen-Gruppen aus dem Quartier. Sie sammeln deren Geschichten. Entstanden sind lustige und manchmal auch nachdenklich stimmende Theaterproduktionen. Diese dienen als sinnliche Einstimmung in die Themen-Workshops.

Geschichte(n) Jetzt!

Ein szenischer Rundgang durch Neu-Oerlikon.

Geschichte(n) Jetzt! nimmt das Publikum mit auf eine Reise in die Vergangenheit von Neu-Oerlikon. Die ZuschauerInnen erleben an ausgewählten Standorten im «neuen» Quartier kurze Szenen, welche einen Einblick in den Fabrikalltag der Maschinenfabrik Oerlikon in den 50er Jahren geben.

Leitung: Caroline Ringeisen.
Start: 15 Uhr. Wiederholung: 16/19 Uhr. Dauer: 40 Min.

Guide à la Carte

Thematische Führungen durch den Oerliker-Park

8-10 jährige Kinder aus Oerlikon fantasieren über die Entstehung des Oerliker-Parks. Sie bieten kleinen Zuschauergruppen Führungen durch diesen Ort und seinen möglichen Geschichten an.

Leitung: Maya Hirsch.
Start: 15 Uhr. Wiederholung: 16 / 19 Uhr. Dauer: 10 Min.

Stilleben

Eine audiovisuelle Performance im Oerliker-Park.

Fünf alte Menschen blicken auf ihr Leben zurück und ziehen Bilanz.

So unterschiedlich ihre Biografien, ihre Fragen, Antworten und Erkenntnisse auch sind, etwas haben sie gemeinsam – sie lieben das Leben. Trotz Alter oder vielleicht gerade deswegen. DarstellerInnen sind BewohnerInnen der Seniorenresidenz Nordlicht.

Leitung: Eva Rottmann.

Start: 15 Uhr. Wiederholung: 16 Uhr. Dauer: 20 Min.

Ferien auf Balkonien

Installationen und visuell-musikalische Momente im Oerliker-Park.

Auf den Balkonen der Siedlungen «Eschenpark» und «Züri50» sind zwei musikalische, szenische Auftakte und Intermezzi zu hören und bestaunen.

Leitung: Marlen Riedel.

Start: 13.45 Uhr / 18 Uhr. Dauer: 10-15 Min.

Hörinstallationen / 6. Geburtstag der Oerliker-Park-Bäume

Texte von zwei BewohnerInnen Neu-Oerlikons werden dem Publikum in Form von Hörinstallationen zugänglich gemacht. Zudem feiern Birklinde und Towerman den 6. Geburtstag der Oerliker-Park-Bäume.

Leitung: Marlen Riedel. Start: 19-20 Uhr

On the same planet

Film-/ Theaterprojekt mit Asylsuchenden und Jugendlichen.

Der Dokumentarfilm porträtiert fünf völlig verschiedene Menschen, die eines gemein haben: Sie suchen Asyl in der Schweiz. Jugendliche aus dem Quartier improvisieren zum Thema Flucht und Asyl und setzen die Erzählungen des Asylsuchenden Mohammed Israth szenisch um.

Leitung: Lisa Halbmann.

Start Theaterproduktion: 15 Uhr. Wiederholung: 16 Uhr. Dauer: 15 Min.

Start Film: 19 Uhr im Themen-Zelt «Park-Kultur». Dauer: 50 Min.

Liebe Besucherin, lieber Besucher

Heute geht es um Sie und Ihre Beziehung zum Oerliker-Park. Der Oerliker-Park wurde im Juni 2001 eröffnet. Als Quartierpark lädt er Sie ein zum Verweilen, zum Spielen, Picknicken oder einfach zum Sein. Der Oerliker-Park ist ein Park, der sich verändern darf. Im Lauf der Zeit wird der Baumbestand ausglichet und die Landschaftsarchitekten haben eine Fläche ausgespart, die sich nach Ihren Ideen umgestalten lässt.

Es interessiert uns, wie Ihnen der Park gefällt, wie Sie ihn künftig nutzen wollen und ob es Dinge gibt, die sich verbessern lassen. Bringen Sie Ihre Vorschläge und Nutzungsideen für die Parkgestaltung im Workshop Ihrer Wahl ein. Die Themen-Workshops starten um 15 Uhr und werden von bereits aktiven Quartierorganisationen moderiert. Die Ergebnisse werden um 17 Uhr präsentiert und im Anschluss an den Aktionstag dokumentiert.

Der Aktionstag ist **Ihre** Ideenplattform. Sie lernen heute den Oerliker-Park von einer anderen Seite kennen, treffen alte und neue Nachbarn, können sich über die Angebote der bereits aktiven Quartierorganisationen informieren und schliessen mit Ihren Ideen die Park-Lücke.

Wir wünschen Ihnen viel Spass, gute Unterhaltung am aktiven Geschehen und viele anregende Gespräche mit Ihren NachbarInnen und Nachbarn.

Die Trägerorganisationen
Jacqueline Collard, Reformierte Kirchgemeinde Oerlikon
Esther Diethelm, Gemeinwesenarbeit Zürich Nord
Sibylle Mani, Tezet Oerlikon

Was passiert mit Ihren Ideen nach dem Aktionstag?

Wir halten Sie auf dem Laufenden!
Ihre Ideen werden sorgfältig verarbeitet und in einem Ergebnisbericht zusammengefasst. Der Bericht wird auf www.neu-oerlikon.ch veröffentlicht und den zuständigen städtischen Verwaltungsstellen weitergeleitet.

Grün Stadt Zürich ist zuständig für bauliche Veränderungen des Oerliker-Parks. Ihre Projektvorschläge werden von Grün Stadt Zürich auf Machbarkeit und Zumutbarkeit für die direkt Anwohnenden überprüft und Grün Stadt Zürich entwickelt entsprechende Umsetzungsvorschläge, die im Herbst öffentlich vorgestellt werden. Geeignete Projekte sollen im Einvernehmen mit den Initianten auf Sommer 2008 realisiert werden.

Bei der Entwicklung neuer Nutzungsideen ist hingegen Ihr Engagement und Einsatz gefragt. Die Träger der Quartierwerkstatt «Wohnen und Leben in Neu-Oerlikon» bieten Ihnen die Begegnungsplattform mit Gleichgesinnten und unterstützen Sie bei Bedarf bei der Konkretisierung Ihres Projekts. Teilen Sie uns Ihre Interessen mit und füllen Sie die Mitwirkungskarte aus.

Portrait Oerliker-Park

Fläche: 1,75 Hektaren. Wettbewerb: 1996. Bau: 1999. Eröffnung: Juni 2001. Das Konzept des Projektteams Zulauf, Seippel, Schweingruber Landschaftsarchitekten und Hubacher und Haerle Architekten basiert auf der Auseinandersetzung mit den Faktoren Zeit und Veränderung. Das Ineinandergreifen von Landschaftsarchitektur, Architektur und Kunst ist Absicht und Ziel des Projektes. Die Bäume sollen sich im Laufe der Zeit zu einer Licht durchdrungenen, nach aussen kompakt wirkenden Baumhalle entwickeln. In Intervallen von mehreren Jahren sind Auslichtungen als ein Bestandteil des Projektes gewollt und nötig.

Baulichen Elemente

Die Lichtung wird als «Hof» verstanden. Hier entsteht ein eigentlicher Freiraum als Ort der Weite, als Ort für Spiel und Geselligkeit. Auf eine Möblierung wird bewusst verzichtet, um der vielfältigen Benutzbarkeit keinerlei Schranken zu setzen. Die Lichtung ist mit einem Holzbelag (heimische Douglasie) versehen.

Das grüne Brunnelement

ist als langes Wasserbecken ausgebildet, das mit einem feinen Wasserspiel zu Beschaulichkeit und Spiel einlädt. Die an dieser Stelle unterschiedlichen Niveaus ermöglichen den Zugang auf verschiedenste Art und Weise.

Der 35 Meter hohe Turm

ist ein Element des Parks, das die Erinnerung an die Hochkamine im ehemaligen Industriequartier wachruft und für den alten Wunsch nach Überblick und Ferne steht.

Der rote Pavillon

soll im klassischen Sinne als Unterstand, Spielfläche, Bühne und Plattform für verschiedene Anlässe dienen.

Wir bedanken uns...

... bei Einzelpersonen und Organisationen für den grossen Einsatz.

Organisationskomitee und engerer Mitarbeiterkreis

Jacqueline Collard, Sibylle Mani, Esther Diethelm, Robert Stolz, Anna Stolz, Visnja Dominkovic Schütz, Getrud Graf, Barbara Nikles, Oliver Ettl, Christian Altorfer, Julia Hofstetter.

Themen-Workshop ModeratorInnen

Abdelhadi Manuela, Fritz Blocher, Rolf Diener, Sandra Gallizzi, Paola Kaufmann, Thorsten Künnemann, Georg L'Homme, Marco Lechleiter, Amadea Matthieu, Illia Icare Petter, Monika Püschel, Daniel Racine, Valentina Sala, Verena Speck, Yolanda Ubico, Doris Würsch.

Hochschule für Musik für Theater Zürich

Liliana Heimberg, Annette Windlin, Caroline Ringeisen, Marlen Riedel, Eva Rottmann, Lisa Halbmänn, Maya Hirsch und alle LaienschauspielerInnen.

Stadtverwaltung

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement, Departement der Industriellen Betriebe, Sportamt, Präsidialdepartement, Polizeidepartement und Sozialdepartement, sowie betroffene Dienstabteilungen. Ein besonderer Dank geht an Grün Stadt Zürich für die Bewilligung des Umsetzungskredits und die unbürokratische Unterstützung des Aktionstags.

Quartierentwicklungsfonds Neu-Oerlikon, Hauptsponsor

Besonderer Dank für die finanzielle Unterstützung gilt unserem Hauptsponsor «Quartierentwicklungsfonds Neu-Oerlikon» sowie allen Firmen und Geschäften für die attraktiven Siegerpreise des Trumtreppenlauf.

Lokale Medienpartner

«Die Vorstadt» und «Zürich Nord»

Unterschiedliche Niveaus mit den notwendigen Infrastrukturen garantieren eine breite Nutzungsvielfalt. Gegen den Aussenraum ist der Pavillon allseitig wirksam und so konzipiert, dass ein späterer Ausbau für die Nutzung des Innenraums durch das Quartier möglich ist.

Der Stadtrat von Zürich bedachte den Oerliker-Park als gutes Beispiel verantwortungsbewusster Baugesinnung und architektonischer Leistung mit der Auszeichnung der Stadt Zürich für gutes Bauen 2001.

Neu-OerlikerInnen schliessen die Park-Lücken!



2. Juni 07
Aktionstag
Oerliker-Park

Wussten Sie, dass eine vorgesehene Zone im Oerliker-Park von Ihnen verändert werden darf? Ihre Ideen sind gefragt!

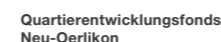
Ab 13.30 Uhr Aktionen, Workshops, Kulinarisches und Musik.
Mehr Infos: www.neu-oerlikon.ch

Neu-OerlikerInnen mit Wirkung.

Quartierentwicklungsfonds Neu-Oerlikon

Grundeigentümer, Stadt, lokale Firmen und Bewohner wollen die Attraktivität von Neu-Oerlikon mit gezielten Massnahmen weiter steigern. Sie haben dazu den Verein «Quartierentwicklungsfonds Neu-Oerlikon» gegründet. Mit dem Quartierfonds schafft der Verein die materielle Voraussetzungen für Quartierprojekte, die den öffentlichen Raum beleben, neue Treffpunkte und Begegnungsmöglichkeiten schaffen und die Information über die Quartierentwicklung optimieren helfen.

Mehr Infos unter www.neu-oerlikon.ch/quartierfonds.



Festprogramm

ab 11.00 Uhr Streichelzoo bis 17 Uhr (Zirkus Eulenspiegel)

ab 13.30 Uhr Festbetrieb: Strassenmusik, Spielmobil, Aktionen...

13.45 Uhr Musikalischer Auftakt mit Balkonzene, Siedlung Züri50

14.00 Uhr Ansprache Stadträtin Monika Stocker, Pavillon

ab 14.00 Uhr Tezet Spielmobil bis 16 Uhr (Tezet Oerlikon)

ab 14.00 Uhr Kinderbetreuung für Kinder ab 6 Monaten bis 8 Jahre bis 18 Uhr (Familientreff Müslihuus)

ab 14.00 Uhr Festbeiz und Verpflegungsstände bis 23 Uhr (Festbüro Stolz)

15.00 Uhr Themen-Workshops zur Parkgestaltung und Theaterproduktionen der HMTZ

17.00 Uhr Übergabe der Workshopresultate an Stadtrat Martin Waser, Pavillon

18.00 Uhr Abschlusszene «Ferien auf Balkonien», Siedlung Eschenpark

ab 18.30 Uhr Interkulturelles Nachtessen, Festzelt

19.00 Uhr Theaterproduktionen (Wiederholung)

20.15 Uhr Rangverkündigung Turmlauf, Pavillon

20.30 Uhr Musikalische Reise mit Mizgina Sor & Üikü, Pavillon

23.00 Uhr Ende

